

Einladung

Konservierungswissenschaft im Dialog Öffentliche Vortragsreihe des Rathgen-Forschungslabors

Wir laden alle Interessierten sehr herzlich ein zu unserem nächsten Abendvortrag am

Dienstag, 28. Oktober 2025, 18.30 Uhr

Brugsch-Pascha-Saal im Archäologischen Zentrum, Geschwister-Scholl-Str. 6 10117 Berlin

Holger Farrak

Farrak & Schubert Restauratoren GbR

Salzreduzierung an porösen mineralischen Materialien – ein Praxisbericht zu Schwierigkeiten, Fehlern und Erfolgen

Salze bilden die Grundlage zahlreicher Baustoffe wie Kalk oder Gips. Zugleich stellen bauschädliche Salze eine Gefahr für historische Bausubstanz dar.

Regelmäßig sind Steinrestauratoren mit Schäden konfrontiert, die auf Salze zurückzuführen sind. Da es sich um sehr komplexe Verwitterungsprozesse handelt, müssen immer wieder maßgeschneiderte und praxistaugliche Konservierungsstrategien entwickelt werden. Nicht immer führen diese zum gewünschten Erfolg. Deshalb werden neben gelungenen Maßnahmen auch Misserfolge vorgestellt, die auf weit verbreiteten Fehlannahmen beruhen.



Salzreduzierung an Sandsteinskulpturen, Potsdam 2009 ©Daniel Schubert, Farrak & Schubert Restauratoren GbR